

PRESSEMITTEILUNG :

Sehr geehrtes Redaktions-Team,

nach mehreren nationalen und internationalen Festivalteilnahmen ist es jetzt endlich soweit.

**DER VORFÜHR-EFFEKT
Deutschland 2002, Dokumentarfilm von Carsten Knoop**

kommt in die Kinos.

Bundesstart ist am 6. März 2003

Zum Inhalt des Films:

Der "Vorführ-Effekt" bringt Licht in das Dunkel der Vorführrräume. Er zeigt die verschiedenen Arbeitsbedingungen, Technik, Geschichte und vor allem die Ansichten der FilmvorführerInnen. Sie zeigen ihre Arbeit, erzählen erfrischend von Missgeschicken und Pannen, die täglich in den Vorführrräumen passieren und den Zuschauern meist verborgen bleiben. Der Film entspricht aber keineswegs einer klassischen Dokumentation, vielmehr benutzt er seine Thematik um dem Kinopublikum durch Stilmittel zu verdeutlichen, dass eben gerade dieser Film auch vorgeführt wird.

Dies geht am Ende soweit, dass der Filmvorführer des Films selbst etwa in der Mitte des Films aufgefordert wird, den Projektor einfach mal auszuschalten und sich dem Publikum zu zeigen.

Eine kalkulierte Interaktion und das besondere Bonmot des Films.

Zumindest eine Pause, die entweder durch einen Live-Act des Vorführers selbst genutzt oder in der zumindest ein eingeschobener passender Kurzfilm präsentiert werden kann.

Wir würden uns über eine Berichterstattung sehr freuen und stellen Ihnen gerne für Rezensionszwecke ein Passetape sowie weitere Informationen (Fotos, Credits + Hintergrundmaterial) zur Verfügung.

Rufen Sie uns einfach an 040 3910 6318 (Fax 040 3910 6320) oder senden Sie uns eine Mail unter verleih@shortfilm.com

Vielen Dank im voraus und

**Mit freundlichem Gruß
(Der KurzFilmVerleih)**

Hamburg den 5. Februar 2003